

Jubiläen unter Freunden

Städtepartnerschaftskreis Unterhaching besuchte 150. Margeritenfest in Le Vesinet

Eine Woche später als gewöhnlich, am 4. Wochenende im Juni, fand in Unterhachings französischer Partnergemeinde Le Vesinet das alljährliche Margeritenfest statt. Die zahlreichen Teilnehmer der Delegation aus Unterhaching reisten hierzu mit dem Zug, dem Minibus und in Privatautos an.

Die am Donnerstag, 21. Juni, angereisten Familien konnten bereits tags darauf an der interessanten Führung durch das Schloss von Versailles und der Besichtigung der Domaine de Marie-Antoinette teilnehmen. Die Gruppe im Minibus fuhr ebenfalls am Donnerstag aus Unterhaching ab, machte aber abends einen Zwischenstopp in dem hübschen Städtchen Troyes kurz vor Paris.

In unserer Partnerstadt angekommen, wurden die Unterhachinger vor dem Rathaus von den jeweiligen Gastfamilien herzlich in Empfang genommen und konnten sich kurz erfrischen. Abends lud das „Comité de Jumelages du Vesinet“ zum traditionellen Galadinner in das Theater der Stadt. Nach einem Sektempfang unter musikalischer Begleitung der „Harmonie Mu-

nicipale du Vesinet“ erwartete die Besucher aus Bayern ein lukullisches Buffet. Nachdem der erste Hunger gestillt war, hieß die neu gewählte Vorsitzende des Comité de Jumelages, Frau Annie Serin, alle Gäste offiziell willkommen und ganz besonders die Delegation aus Oakwood, Ohio, welche mit Le Vesinet dieses Jahr 40-jähriges Partnerschaftsjubiläum feiern konnte.

Frau Serin erstaunte die Teilnehmer, als sie ihre Rede nacheinander in allen in den Partnergemeinden geläufigen Sprachen wiederholte: Englisch, Französisch, Deutsch und Spanisch.

Nachdem die Delegationen der anderen Partnergemeinden für die Einladung gedankt und auch den langjährigen Einsatz der vormaligen Vorsitzenden Anne-Marie Laurent gewürdigt hatten, ließ es sich der ebenfalls dieses Jahr neu gewählte Bürgermeister nicht nehmen, ebenfalls ein paar Grußworte auf Englisch und Französisch an die Anwesenden zu richten. Mit dem „Geburtstagskuchen“ und Tanzklang der Abend harmonisch aus.

Über alle Sprachbarrieren

Am Samstag Vormittag fanden dann im Ibis-Park die offiziellen Feierlichkeiten zum 40. Partnerschaftsjubiläum von Le Vesinet und Oakwood statt. Der Bürgermeister würdigte stolz die älteste bestehende Partnerschaft seiner Gemeinde und gab einen kurzen Überblick über die Historie der Partner- und Freundschaften von Le Vesinet, welche in den folgenden Ansprachen von Frau Serin und den Amerikanern mit kleinen Geschichten nochmals nachgezeichnet wurde.

Die durch das alljährliche gemeinsame Fest in Frankreich entstandene Freundschaft zwischen Oakwood und Unterhaching kann auch schon auf ein 20-jähriges Bestehen zurückblicken. Abgerundet wurden die Feierlichkeiten durch ungezwungene Gespräche über alle Sprachgrenzen hinweg bei einem leckeren Buffet. Anschließend konnten die Teilnehmer wählen, ob sie Paris bei einer Bateau-Mouche-Fahrt oder die architektonischen Schätze von Le Vesinet zu Fuß erkunden wollten.

Das Abendessen fand in den Gastfamilien statt, oft in Form



Jubiläum unter Freunden: Städtepartnerschaftskreis-Vorsitzender Thomas Jäger (li.) und eine Abordnung von Vertretern und Bürgermeistern aus den partnerschaftsstädten von Le Vesinet. Foto: privat

von gegenseitigen Einladungen mit Vertretern verschiedener Nationen.

Kunst und Geschichte

Der Sonntag begann traditionell mit einem Festgottesdienst am Ufer des Lac d'Ibis. Da Petrus an diesem Tag leider nicht wohl gesonnen war und es immer heftiger regnete, hielt der Pfarrer seine Predigt kürzer als vorgesehen und entließ die Gemeinde nach dem gemeinsamen Abendmahl zu dem von den Pfarrgemeinden Ste Marguerite und Ste Pauline offerierten Apéritif.

In Anbetracht des Wetters wurde auch das geplante Picknick kurzerhand in das Haus eines Beiratsmitglieds des Partner-

Flohmarkt der KiTa St. Birgitta

Unterhaching – Am 22. September findet im großen Pfarrsaal St. Birgitta zwischen 9 und 14 Uhr der 1. Flohmarkt der KiTa St. Birgitta statt. Tische werden für 5 Euro gestellt und sollten rechtzeitig reserviert werden. Für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt. Rückfragen und Tischreservierung per E-Mail an: flohmarkt@schmitt-unterhaching.de

Firma

übernimmt Rohbauten, Putzarbeiten,
Keller- und Betonsanierungen
Telefon 01 51 / 1273 7868

IMPRESSUM

Kunst und Geschichte

Der Sonntag begann traditionell mit einem Festgottesdienst am Ufer des Lac d'Ibis. Da Petrus an diesem Tag leider nicht wohl gesonnen war und es immer heftiger regnete, hielt der Pfarrer seine Predigt kürzer als vorgesehen und entließ die Gemeinde nach dem gemeinsamen Abendmahl zu dem von den Pfarrgemeinden Ste Marguerite und Ste Pauline offerierten Apéritif.

In Anbetracht des Wetters wurde auch das geplante Picknick kurzerhand in das Haus eines Beiratsmitglieds des Partnerschaftskomitees verlegt, wo sich dann knapp 60 Personen an den von allen mitgebrachten Köstlichkeiten labten. Es war eine beeindruckende Demonstration einer absolut gelungenen Ad-hoc Organisation auf französische Art. Hut ab, bzw. Chapeau!

Das Abendessen wurde wie am Vortag im kleinen Kreis oder unter gegenseitigen Einladungen von den Gastfamilien organisiert.

Der Montag begann mit einem Frühstück bei den Gastfamilien und gleichzeitig war es der Abschied von Le Vésinet.

Der letzte Ausflug galt der Stadt Giverny. Dort wurde das Haus des impressionistischen Malers Claude Monet besichtigt, ein Idyll, umgeben von einem herrlichen Blumen- und Wassergarten mit den berühmten, weil oft in seinen Gemälden verewigten, Seerosen. Danach ging es zum gemeinsamen Mittagessen nach La Roche Guyon mit anschließender Schlossbesichtigung. Bei einer Führung wurden die Unerhachinger Gäste über die geschichtliche Bedeutung des Schlosses informiert.

Gegen 17.30 Uhr machte man sich von dort aus auf den Weg nach Château Thierry wo man übernachtete bevor am Dienstag Morgen die Heimreise angetreten wurde. Es war wieder einmal ein herrliches Erlebnis – Vivent les Jumelages!